

An den  
Bürgermeister der Stadt Blomberg  
Herrn Klaus Geise  
32825 Blomberg

**Antrag an den Rat der Stadt Blomberg:  
Finanzielle Förderung des Erwerbs von Immobilien durch junge Familien in den  
Ortsteilen „Jung kauft Alt“**

Blomberg, 12.04.10

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Die Stadt Blomberg fördert den Erwerb von Immobilien durch junge Familien in den Ortsteilen durch finanzielle Zuschüsse in Anlehnung an das Programm „Jung kauft Alt“

Begründung:

Die Ortsteile Blombergs sind durch den demografischen Wandel besonders betroffen. Zahlreiche Häuser stehen mittlerweile leer (allein in Reelkirchen mindestens vier). In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf diverse Veröffentlichungen in der örtlichen und überregionalen Presse, zuletzt in der LZ vom 06.04.10, S. 34 : „SPD-Delegiertenkonferenz spricht sich für „Jung kauft Alt“ aus.

Um einen besonderen Anreiz für junge Familien zu schaffen, Wohneigentum in den Ortsteilen zu erwerben, hat die Gemeinde Hiddenhausen zum Beispiel ein Förderprogramm unter dem Titel „Jung kauft Alt“ aufgelegt (die dort erarbeiteten Richtlinien fügen wir bei).

Es ist zu prüfen, inwiefern die Stadt Blomberg in ähnlicher Weise initiativ werden kann. Für uns ist es auch denkbar, die Stadtsparkasse Blomberg dazu anzuregen, als möglicher Darlehnsgeber hier zielführend mit tätig zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Arnecke)